

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen

am Dienstag, 18.11.2025, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Nachts häufig Frost, im nördlichen Bergland etwas Schnee, gebietsweise Glätte. Am Mittwoch im Bergland erneut Schnee und Glätte, im Kammlagen stürmische Böen.

Wetter- und Warnlage:

Zwischen tiefem Luftdruck über dem Baltikum und hohem Luftdruck über Frankreich wird mit westlicher Strömung maritim geprägte Polarluft nach Hessen geführt.

FROST:

Im Bergland Dauerfrost, tagsüber leichter Frost bis -2 Grad, in der Nacht zum Mittwoch und zum Donnerstag bis -4 Grad. Im Flachland in den Nächten leichter Frost zwischen 0 und -2 Grad.

GLÄTTE/SCHNEE:

Heute bevorzugt im Norden tagsüber zeitweise schauerartige Niederschläge, oberhalb von 500 bis 600 m als Schnee, geringe Neuschneehöhen nicht ausgeschlossen.

In der Nacht zum Mittwoch bis Mittwochmittag oberhalb von 400 bis 500 m 1 bis 3 cm, in Staulagen 5 bis 7 cm Neuschnee, damit einhergehende Glätte. Ab dem Nachmittag bis in die Nacht zum Donnerstag oberhalb von 300 m erneut Schneefälle mit 1-2 cm, in Staulagen bis 5 cm, dabei Glätte.

WIND:

Am Mittwoch ab dem Morgen im Bergland einzelne stürmische Böen um 65 km/h aus Süd, abends abschwächend.

Vorhersage:

Heute wechselnd bis stark bewölkt, im Süden etwas mehr Sonne. Bevorzugt im Norden einzelnen Regenschauer, oberhalb 500 m meist Schneeregen oder Schnee. Höchsttemperaturen zwischen 2 und 6 Grad, im Bergland Dauerfrost bis -2 Grad. Schwacher bis mäßiger Süd- bis Südwestwind.

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bewölkt. Südlich des Mains meist niederschlagsfrei, sonst einzelne Regen- und Schneeregenschauer, im Bergland Schnee mit Glättegefahr. Tiefsttemperaturen zwischen +1 und -2 Grad, in Hochlagen -3 Grad.

Am Mittwoch bedeckt und zeitweise Niederschläge. Im Flachland Regen, ab etwa 400 m Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen 2 und 5 Grad, in Hochlagen um -1 Grad. Mäßiger Wind aus südlichen Richtungen, mit frischen, im Bergland mit starken bis stürmischen Böen.

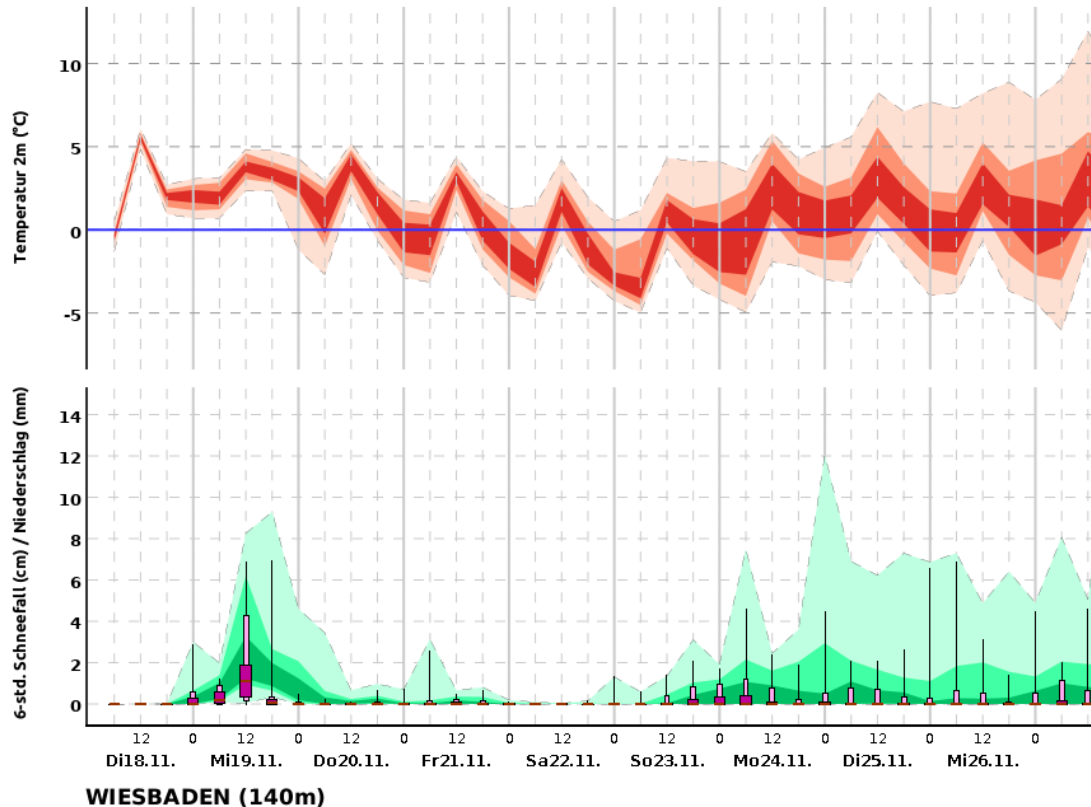
In der Nacht zum Donnerstag dichte Bewölkung, anfangs Regen und Schneeregen, zum Ende der Nacht bis in tiefe Lagen Schnee. Verbreitet Glätte. Tiefstwerte +2 bis -2 Grad, in Hochlagen -3 Grad.

Am Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt und lokal Schauer, oberhalb von 200 m als Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen 1 und 4 Grad, auf der Wasserkuppe -3 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Nordwest.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bewölkt und noch vereinzelter Schauer, meist als Schnee. Streckenweise Glätte. Gebietsweise auch niederschlagsfrei. Verbreitet Frost bei Minimumwerten zwischen -3 und -6 Grad.

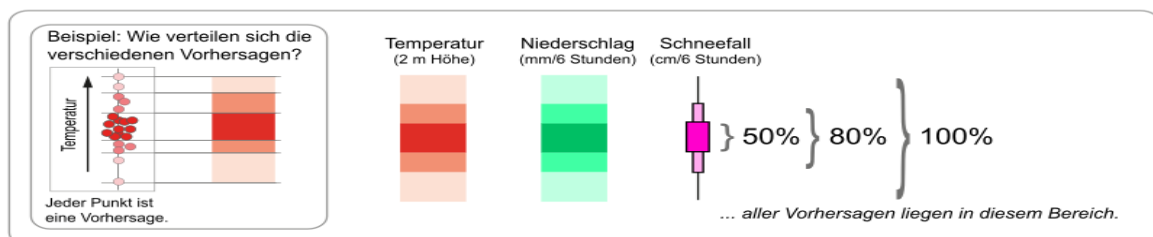
Am Freitag bei wechselnder Quellbewölkung überwiegend niederschlagsfrei. Höchsttemperatur zwischen 0 und 3 Grad, im höheren Bergland leichter Dauerfrost. Schwacher Wind aus südlicher Richtung. In der Nacht zum Samstag wolzig oder gering bewölkt. Niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen -4 und -7 Grad. Örtlich Reifglätte.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de

Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, Tschunt